Anlage: Konsolidierungsmaßnahmen im KEF-RP

Ortsgemeinde **Rüssingen**

Seite im Haushaltsplan	lfd. Nr.	Haushaltsstelle Konto	Bezeichnung	Konsolidierungsmaßnahme	Haushaltsansatz 2016	geplanter Konsolidierungsanteil 2016	Rechnungsergebnis 2016	tatsächlicher Konsolidierungsanteil 2016
Zentrale Finanzleistungen								
			Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit (Pos. 18 FR)		-61.000	2.310	-69.804	-6.494
darunter:			Steuern und ähnliche Abgaben					
	1	60110000	Grundsteuer A	Hebesatzes von 320 %	11.000	200	10.834	197
	2	60120000	Grundsteuer B	Hebesatzes von 345 %	55.100	960	55.592	969
	3	61490000	Spenden	Verschiedene Spenden	200	200	120	120
	3	61490000	Spenden	Verschiedene Spenden	550	100	0	0
	3	61490000	Spenden	Verschiedene Spenden	100	100	625	625
	4	64110000	Erlös Veranstaltungen	Verschiedene	5.750	5.750	12.880	12.880
	4	72910000	Aufwendungen Veranstaltungen	Verschiedene	-5.000	-5.000	-11.510	-11.510
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**67.700**	**2.310**	**68.542**	**3.281**
Finanzhaushalt								
	5	68831000	Bauplatzerlöse		50.000	0	0	0
	Summe			**Erhöhung der Einzahlungen**	**50.000**	**0**	**0**	**0**
				Konsolidierungsmaßnahmen Gesamt	**117.700**	**2.310**	**68.542**	**3.281**

nachrichtlich:

Konsolidierungsbeitrag gem. § 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag 1.919

Mindestilgung = 80 v. H. der Jahresleistung gem. § 2 Abs. 1 Konsolidierungsvertrag 4.606

Vermerk:

Das Statistische Landesamt forderte auf, das Finanzrechnungskonto 61450000 in das entsprechende Unterkonto zu untergliedern.
Das Konto wurde entsprechend geändert:
Konto 61450000 jetzt: 61490000

Erklärung:

Hiermit wird versichert, dass die angegebenen Konsolidierungsmaßnahmen (§ 3 Konsolidierungsvertrag) **realisiert**, der vereinbarte Konsolidierungsbeitrag (§ 2 Abs. 2 Konsolidierungsvertrag) **erwirtschaftet** und das dargestellte Konsolidierungsergebnis (§ 2 Abs. 3 Satz 1 Konsolidierungsvertrag) **nicht erzielt** wurde.
Eine tatsächliche Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde i.H. der Mindestnettotilgung konnte **nicht erbracht werden**. Die Ursache hierfür sind mangelnde Steuerkraft und hohe Umlagenzahlungen. Die laufenden Einzahlungen reichen nicht aus, um die laufenden Ausgaben zu decken. Dadurch entsteht eine Finanzierungslücke im Finanzhaushalt und die Verbindlichkeiten gegenüber der Verbandsgemeinde erhöhen sich. Es ist nicht möglich das Netto-Tilgungsziel nach § 2 Abs. 3 Satz 2 des Konsolidierungsvertrags zu realisieren.
Eine Rückführung des Liquiditätsbestandes bzw. eine Verminderung der Neuaufnahme von Liquiditätskrediten im möglichen Umfang wurden vorgenommen.

Rüssingen, den 25.10.2017

Steffen Antweiler